

BdF-Newsletter 31.05.2023

Liebe Fernschachfreundinnen und Fernschachfreunde,

der vorliegende Newsletter vom Mai informiert Sie wieder zu Themen des Deutschen Fernschachbundes e.V., des ICCF und des Deutschen Schachbundes.

1. Editorial

BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes
3. Mitgliederentwicklung

Spielbetrieb

4. Hans-Jörg Renzel gewinnt das Thema-Turnier Nimzowitsch-Indisch (Hübner Variante)
5. Erich Feichtner gewinnt das Thema-Turnier Nimzowitsch-Indisch (Mikenas Angriff)
6. 1st World Team Cup – Deutschland schlägt Peru
7. Finale Nol van't Riet Team Tournament
8. Francois Riva Memorial Team Tournament
9. offene Deutsche Frauen-Fernschachmeisterschaft gestartet
10. Zwischenstand Finale der 28. Deutschen Frauen-Fernschachmeisterschaft
11. 44. Pokal ohne Engine Endrunde
12. 23. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup Finale
13. 29. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup
14. 17. Deutsche Chess960-Fernschachmeisterschaft
15. 5. Deutscher Rapid-Fernschach-Cup
16. Aktuelle Thematurniere im BdF
17. Thematurniere ohne Engine - das Evans-Gambit
18. Ausschreibung internationaler Einladungsturniere des BdF
19. Länderkämpfe im BdF
20. Postalischer Länderkampf Schweden – Deutschland
21. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirš
22. ICCF-Titel und -Normen
23. Ergebnisse von Einladungsturnieren mit deutscher Beteiligung
24. Ergebnisse aus Postturnieren

Fernschachliches

25. Eröffnungstheorie: 3.f3 gegen Grünfeld-Indisch

26. Die kommentierte Fernschachpartie

ICCF

27. Fernschach-Europameisterschaft wird gestartet

28. Veterans World-Cup Semi-Finals

29. Ausschreibung des 14. Veterans World Cup (VWC14)

30. Ausschreibung des ICXEB International Open Tournament

31. Keine neuen Informationen zur neuen ICCF-Wertungszahl

Öffentlichkeitsarbeit

32. Rochade Europa

33. Unser Sponsor Schach Niggemann

34. Deutscher Schachbund

Zu guter Letzt

1. Editorial

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

der Mai-Newsletter enthält viele neue Informationen. Die Mitteilungen aus dem Vorstand beschäftigen sich mit dem Rücktritt unserer Schatzmeisterin, Informationen zur angedachten Satzungsänderung, einem Statusbericht zu den Mitgliedskonten und einer Information, an wen wir Freiplätze zu internationalen Turnieren vergeben konnten.

In der Rubrik „Spielbetrieb“ finden Sie aktuelle Ausschreibungen, die Würdigungen der Sieger und Platzierten von nationalen und internationalen Turnieren sowie die üblichen Informationen zu Thematurnieren, den Ergebnissen von Postturnieren, den Zwischenständen der Länderkämpfe usw.

In diesem Newsletter finden Sie wieder die Rubrik „Fernschachliches“ mit einem Theorieteil zur Grünfeld-Indischen-Verteidigung sowie der kommentierten Fernschachpartie.

In der Rubrik „Öffentlichkeitsarbeit“ verweisen wir auf unseren Sponsor, die Firma Niggemann, sowie auf die Rochade Europa, über die wir derzeit Informationen zum Deutschen Fernschachbund e.V. sowie ausgesuchte Partien publizieren. Ludger Heiermann besuchte den Kongress des Deutschen Schachbundes und gibt einen Kurzbericht. WGM Dinara Wagner

siegte sensationell in der Vierten Etappe des Grand-Prix in Nikosia. Die Berichterstattung über FIDE-Ereignisse entfällt. Der Weltmeisterschaftskampf der Frauen sowie der FIDE World Cup und der FIDE World Cup der Frauen beginnen erst im Juli 2023.

Wir wünschen Ihnen viele Anregungen bei der Lektüre des Newsletters

Die Autoren der Beiträge sind wie immer namentlich gekennzeichnet, die der Vorstandsmitglieder abgekürzt (MS – Manfred Scheiba, SB – Stephan Busemann, LH – Ludger Heiermann, MT – Michael Müller-Töpler)

BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes

Rücktritt der Schatzmeisterin Frau Martina Mohr

Auf der Vorstandssitzung vom 05. Mai 2023 haben wir mit Frau Mohr die aktuelle Situation offen besprochen. Frau Mohr hatte sich auf der Mitgliederversammlung im Dezember spontan für das Amt beworben. Beide Seiten konnten damals nicht prüfen, ob Frau Mohr das Amt bewältigen konnte. Wir haben schon mehrfach dargestellt, dass sich die Buchhaltung des Deutschen Fernschachbundes deutlich von der Buchhaltung anderer gemeinnütziger Vereine unterscheidet. Dies mag „starr“ erscheinen, dient aber auch der Verbindung zur Verbuchung der Startgelder und der pünktlichen Meldung für nationale und internationale Turniere. Wir alle mussten erkennen, dass die Vorstellungen und Erwartungen nicht mit den Erfordernissen des Amtes in Einklang zu bringen waren. Frau Mohr hat am 05. Mai 2023 Ihren Rücktritt vom Amt des Schatzmeisters erklärt. Der Präsident Manfred Scheiba wird bis zur nächsten Mitgliederversammlung das Amt des Schatzmeisters übernehmen.

Der Vorstand bedauert, dass die Zusammenarbeit nicht den Erwartungen entsprach und dankt Martina Mohr herzlich für ihre auf der Mitgliederversammlung 2022 geäußerte Bereitschaft, das Amt zu übernehmen und Ihre Absicht, dem Verein zu helfen.

Wir werden uns intensiv darum bemühen einen Schatzmeister zu finden, der sich sowohl in der Buchhaltung auskennt als auch hinsichtlich der internen Abläufe aufgeschlossen ist.

[SB, LH, MS]

Vorschläge zur Satzungsänderung

Auf der nächsten Mitgliederversammlung wird der Vorstand relativ umfangreiche Satzungsänderungen vorschlagen. Dies war bereits letztes Jahr beabsichtigt, ist dann jedoch noch nicht zur Sprache gekommen. Inzwischen haben etliche weitere Vorschläge aus der Mitgliedschaft Eingang in die Entwürfe gefunden, und wir glauben, dass sie damit entscheidungsreif wurden.

Worum geht es?

Als groben Überblick führen wir die wesentlichen Themen als Stichpunkte auf. Zu einem Thema können mehrere Änderungsvorschläge gehören. Die Nummern in eckigen Klammern beziehen sich auf einzelne Änderungsvorschläge, mehr dazu weiter unten.

Korrekturen von Inkonsistenzen der bestehenden Satzung (innerhalb der Satzung oder mit BGB) [7, 10, 25, 26];

Beschlüsse mit Mehrheit der abgegebenen Stimmen fassen [14, 24];

Keine Mitgliederversammlung oder Entscheide mehr im schriftlichen Verfahren [9, 21];

Neu: Streichung von Mitgliedern, die nicht erreichbar sind (und die keinen Beitrag zahlen) [1, 2, 3, 5, 18];

Vereinfachung und Präzisierung der Verfahren zu Vorstandswahlen [12, 16, 17, 18];

Neu: Ehrenamtszuschale zur Legitimierung von Zahlungen an BdF-Mitarbeiter [19];

Neu: Sicherung kontinuierlicher Vorstandsarbeit bei Rücktritten [20].

Kann ich das mal sehen?

Um diese frühzeitig mit allen interessierten Mitgliedern zu besprechen, haben wir unseren Entwurf in den internen Bereich unserer Webseite hochgeladen. Dort sind sie unter "Vorstandsmitteilungen" zu finden.

Die Änderungsvorschläge verweisen auf eine Beitragsordnung, in der der Vorstand Details regeln kann. Bei Änderungsbedarf vermeidet dies Satzungsänderungen und Eintragungen ins Register. Unser Entwurf wird in Kürze ebenfalls an diesem Ort verfügbar sein.

Wie finde ich mich dort zurecht?

Es gibt dort eine Datei namens LIESMICH.pdf, in der wir genau erläutern, wie man die vorgeschlagenen Änderungen am besten "liest". Neben den Änderungsvorschlägen im Text sind diese in einer weiteren Datei tabellarisch dargestellt, begründet und nummeriert. Mithilfe der Nummer kann man am leichtesten in eine Diskussion einsteigen, weil jeder dann sofort weiß, über welche Stelle geredet werden soll.

Ich habe das gelesen und Diskussionsbedarf!

Fragen oder konstruktive Kritik erbittet der Vorstand über die E-Mail-Adresse vereinsleben@bdf-fernschachbund.de. Jede E-Mail wird beantwortet. Darüber hinaus bieten wir eine Reihe von Video-Treffen für Mitglieder des BdF an, in denen wir mündlich Erläuterungen und Begründungen geben. Dort können auch Fragen gestellt werden und Diskussionen zu weiteren Änderungen stattfinden. Das erste dieser Treffen findet am 14.06.2023 ab 20 Uhr statt. Wer daran Interesse hat, möge dies bitte via E-Mail Präsident Scheiba mitteilen (praesident@bdf-fernschachbund.de). Über die eingegangenen Vorschläge berichtet der Vorstand regelmäßig.

Eine Diskussion im offen zugänglichen Forum unterstützen wir nicht.

Warum jetzt schon? Bis zur Mitgliederversammlung ist doch gewiss noch Zeit!

Die kommende Mitgliederversammlung soll wesentlich früher stattfinden als die letzten beiden. Die hochgeladenen Dateien werden in ihren Endfassungen die Grundlage für den TOP „Satzungsänderungen“ bilden. Daher wollen wir im Vorfeld Diskussionen führen und frühzeitig einen möglichst breiten Konsens herstellen. Das schafft Klarheit und spart Zeit während der Sitzung.

Ach ja, dies noch:

Auch der Vorstand hat zur Satzung noch Diskussionsbedarf ...

[SB]

Fortschritt bei der Abklärung der Beitragskonten der Mitglieder

Der Präsident Manfred Scheiba führt gegenwärtig einen Abgleich der Beitrags- und Guthabekonten der Mitglieder des BdF durch. Diese Maßnahme ist die Voraussetzung, um im weiteren Verlauf über die Homepage des BdF den jeweiligen Kontostand (im internen Bereich der Homepage) einsehen zu können. Ein weiterer geplanter Schritt wird dann sein, das sich die Mitglieder über die Homepage für Turniere anmelden und dabei ihren Kontostand jederzeit kontrollieren können.

Bis jetzt sind ca. 20% der Konten geklärt. Mitglieder, deren Konten geklärt sind, können sie auch, wie beschrieben, einsehen. Da diese Arbeiten sehr zeitintensiv sind, bitten wir weiterhin um Geduld.

Der Präsident wird versuchen anfallende Fragen in einem annehmbaren Zeitfenster zu beantworten. Bitte benutzen Sie die Mailadresse praesident@bdf-fernschachbund.de

[MS, LH]

Vergabe von Freiplätzen für internationale Turniere

Der Vorstand hat beschlossen folgende Spieler für internationale Turniere zu nominieren:

Zwei Freiplätze für das Halbfinale der 47. WCCC 2023 an:

SIM Edgar Achilles (2407) und IM Steffen Brömme (2475).

Alex Dunne Memorial B

SIM Detlef Rook (2456) und IM Günter Schulz (2437).

Alex Dunne Memorial C

CCM Karl Schneider (2386). CCM Norbert Lukas (2384) wurde zusätzlich als Reservespieler vom Ausrichter akzeptiert.

Alex Dunne Memorial D

CCM Fritz Meyer (2279).

Wir danken allen Spielern, die sich für die Turniere beworben haben.

3. Mitgliederentwicklung

Im internen Bereich unserer Homepage wird unter "BdF intern" - "Zu- und Abgänge" die Mitgliederentwicklung des Deutschen Fernschachbundes je Quartal dargestellt. Die Informationen werden allerdings nicht mehr personalisiert.

[LH]

Spielbetrieb

4. Hans-Jörg Renzel gewinnt das Thema-Turnier Nimzowitsch-Indisch (Hübner

Variante)

Im [Thematurnier T329-E12-S](#) (Nimzowitsch-Indisch, Hübner-Variante; 1. d4 Sf6 2. c4 e6 3. Sf3 b6 4. Lf4) siegte vorzeitig Hans-Jörg Renzel mit 6,0 Punkten aus 8 Spielen. Das Turnier ist noch nicht abgeschlossen. Drei Partien sind noch offen. Herzlichen Glückwunsch Herrn Renzel zum Sieg.

[Link zur Nachricht auf der Homepage](#)

[Willi Moedel, LH]

5. Erich Feichtner gewinnt das Thema-Turnier Nimzowitsch-Indisch (Mikenas Angriff)

Im Thematurnier T335-E20-S (Nimzowitsch-Indisch Mikenas Angriff 1. d4 Sf6 2. c4 e6 3. Sc3 Lb4 4. Dd3) siegte Erich Feichtner mit 5,0 Punkten aus 8 Spielen. 2.-3. wurden mit Phillip Gutow und Heinrich Höxter mit je 4,5 Punkten und der gleichen Feinwertung. Den vierten Platz belegte Jens Fischer mit 4 Punkten, Fünfter wurde Friedhelm Rohde mit 2 Punkten. Herzlichen Glückwunsch Herrn Feichtner zum Sieg.

[Link zur Nachricht auf der Homepage](#)

[Willi Moedel, LH]

6. 1st World Team Cup – Deutschland schlägt Peru

Der 1st World Team Cup wird in der zweiten Runde in Dreiergruppen gespielt, hier Deutschland, Spanien und Peru. Über das 20:20 Unentschieden gegen Spanien hatten wir berichtet. Die deutsche Mannschaft hat jetzt Peru mit 21,5:18,5 geschlagen. Herzlichen Glückwunsch der Deutschen Mannschaft. Wir werden über das Turnier weiter berichten.

[Link zur Tabelle](#)

[LH]

7. Finale Nol van't Riet Team Tournament

Das Finale des Nol van't Riet Mannschaftsturnier wird am 01.06.2023 gestartet. Die qualifizierten Mannschaften sind: Ukraine 2, Scotland, Philippines Tamaraw, Mexico, USA 2, Ukraine 1, Philippines Agila, Italia Verde, Croatia, USA 1, Slovakia, Finland und Germany 1. Das Turnier wird an 6 Brettern gespielt. Insgesamt sind 468 Partien zu spielen. Mannschaftskapitän der deutschen Mannschaft ist Heinrich Schwenk. Die Aufstellung ist wie folgt:

Brett 1: SIM Jens Andersen (2338)

Brett 2: CCM Andreas Frömbgen (2325)

Brett 3: CCM Rüdiger Meißner (2322)

Brett 4: Marcus Kästner (2272)

Brett 5: CCE Heinrich Schwenk (2226)

Brett 6: Ludger Schultz (2181)

Wir wünschen dem deutschen Team ein interessantes Turnier, viel Glück und Erfolg.

[LH]

8. Francois Riva Memorial Team Tournament

Es freut uns sehr, dass wir es geschafft haben, zwei Mannschaften aufzustellen. Die Mannschaftsaufstellung werden wir auf der Homepage und im Newsletter veröffentlichen, wenn der Meldeschluss abgelaufen ist. Die Mannschaftsführer werden noch separat angeschrieben und mit Informationen über ihre Aufgaben versorgt. Außerdem erhalten sie dann die E-Mail-Adressen der einzelnen Spieler.

Starttermin ist der 1.7.2023, schon jetzt wünschen wir im Namen des BdF-Vorstands viel Freude beim Turnier, einen guten Teamgeist und natürlich ein erfolgreiches Abschneiden.

[Hans-Dieter Wunderlich, LH]

9. 29. offene Deutsche Frauen-Fernschachmeisterschaft gestartet

Am 15.05.2023 startete das Finale der 29. offenen Frauen-Fernschachmeisterschaft mit Karin Martins, Stefanie Vinken, Simone Martin, IM Kirstin Achatz, Dagmar Aden, Elisabeth Albrecht und IM Barbara Bolz. Das Turnier wird doppelrundig gespielt. Wir freuen uns, dass wir mit Dagmar Aden und Elisabeth Albrecht zwei Damen außerhalb des Deutschen Fernschachbundes gewinnen konnten.

Wir wünschen den Damen ein interessantes Turnier und viel Erfolg.

[LH]

10. Zwischenstand Finale der 28. Deutschen Frauen-Fernschachmeisterschaft

Im Finale der 28. Deutschen Frauen-Fernschachmeisterschaft sind 18 von 21 Partien beendet. Simone Martin und Ulrike Blum haben ihre Partien mit 3,5 Punkten aus 6 Partien beendet. Magarete Hetzer und Babara Bolz belegen mit 3 Punkten und einer offenen Partie den dritten Platz. Kirstin Achatz und Jessica Schwamberger sind Fünfte mit 2,5 Punkte bei 2 offenen Partien. Petra Schuster ist mit 0 Punkten Siebte.

[LH]

11. 44. Pokalturnier ohne Engine Endrunde

Ab dem 28.05.2023 wird die Endrunde des 44. Pokalturniers ohne Engine ausgespielt. Qualifiziert haben sich Hans Schwarz, Jörg Pither, Roland Maruhn und Michael Höber. Wir wünschen Ihnen ein interessantes und spannendes Turnier.

[LH]

12. 23. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup

Finale

Am 22.05.2023 startete das Finale des 23. DSFC mit folgenden Teilnehmern: Wilhelm Weiss, Gerhard Plenagl, Jürgen Kunze, Werner Langheld, Arndt Räßler, Burghard-Georg Lemke und Harald Hild. Wir wünschen Ihnen ein interessantes und spannendes Turnier.

[LH]

13. 29. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup

Der 28. Deutsche Senioren Cup ist gerade gestartet. Der Deutsche Fernschachbund lädt herzlich zur Teilnahme am 29. Deutschen Senioren-Fernschach-Cup (29. DSFC) ein. Die Ausschreibung erfolgt analog zum 28. DSCF, d.h. wir bieten drei Teilnahmen an, wenn mindestens eine Postgruppe belegt wird.

Der 29. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup (nachfolgend 29. DSFC genannt) wird in zwei Etappen (Vor- und Endrunde) ausgetragen, in denen je eine Partie gegeneinander gespielt wird.

In der Vorrunde werden (nach Wahl der Teilnehmer) Spielgruppen gebildet, in denen ausschließlich auf dem BdF-Fernschachserver oder per Post gespielt wird. Jeder Spieler darf an maximal zwei Vorrundengruppen teilnehmen. Ausnahme: wer sich für eine Post-Gruppe anmeldet, darf an maximal drei Gruppen teilnehmen (z.B. 1 x Post und 2 x Server). Die Endrunde wird auf dem BdF-Fernschachserver ausgetragen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler, die im Kalenderjahr des Vorrundenstarts mindestens 60 Jahre alt sind oder noch in diesem Kalenderjahr 60 Jahre alt werden. Eine Mitgliedschaft im BdF ist Teilnahmevoraussetzung.

Die jeweiligen Gruppensieger der Vorrunde erreichen die Endrunde; bei Punktgleichheit auf dem ersten Platz entscheidet in folgender Rangfolge zuerst die Sonneborn-Berger-Wertung, dann die Zahl der Siege, die Zahl der Siege mit Schwarz und als letztes Kriterium die niedrigere FWZ. Maximal können sich aber zwei Spieler aus einer Gruppe qualifizieren.

Wenn ein Spieler mehrfach den ersten Platz belegt hat, gilt seine Qualifikation in der Gruppe, die zuerst beendet wurde. In den anderen Gruppen erwirbt jeweils der Zweitplatzierte das Startrecht für das Finale, sofern er nicht in einer anderen Gruppe den ersten Platz belegt.

Die erreichte Endrundenqualifikation kann nicht auf eine andere DSFC-Endrunde übertragen werden. Bei Verzicht verfällt die Endrundenqualifikation. Die Gruppensieger sind weiterhin berechtigt, an einer Vorrunde der Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft (DSFM)

teilzunehmen.

Der Turniersieger ist für die Vorrunde der allgemeinen Deutschen Fernschachmeisterschaft (DFM) startberechtigt (Vollqualifikation); diejenigen Endrundenteilnehmer, die mehr als 50 % der möglichen Punkte erzielen, erringen eine Halbqualifikation für die DFM-Vorrunde. Die zwei Erstplatzierten erhalten Buchpreise und der Turniersieger zusätzlich einen Pokal, der Drittplatzierte erhält eine Urkunde. Bei mehr als drei punkt- und wertungsgleichen Spielern entscheidet das Los über die Reihenfolge. Der Turniersieger ist berechtigt, an einer Endrunde der Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft teilzunehmen.

Erreichte Qualifikationen für DSFM- und DFM-Turniere können nur einmal in Anspruch genommen werden. Verzichtet ein Spieler auf seine Qualifikation, verfällt diese zwei Jahre nach dem Ende des Turniers, in dem sie erzielt wurde.

Jedes DSFC-Turnier soll 72 Teilnehmer haben, die in der Regel in 8 Vorrundengruppen (jeweils 9 Teilnehmer) spielen; beträgt bei der Übertragungsart Post die Teilnehmerzahl nicht ein Vielfaches von 9, kann die Gruppenstärke variieren. Bei einer Gruppenstärke unter 6 Teilnehmern wird doppelrundig gespielt. Die Meldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs und der Nenngeldzahlung nacheinander berücksichtigt. Werden mehr als 72 Meldungen abgegeben, beginnt mit der Meldung Nr. 73 die Zusammenstellung des Teilnehmerfeldes für den nächsten DSFC.

Um dem Pokal-Charakter zu entsprechen, erfolgt die Auslosung der Vorrunde völlig frei. Es wird ausdrücklich nicht auf eine ausgewogene Zusammensetzung der Gruppen geachtet!

Die Endrunde besteht aus mindestens 9 und maximal 17 Spielern. Kommt nicht die Mindestteilnehmerzahl zustande, wird die Endrunde durch Spieler die punktgleich mit dem Gruppensieger sind, aber über die schlechtere Wertung verfügen bzw. Spieler mit der höchsten Punktzahl aus allen Vorrundengruppen aufgefüllt. In diesen Fällen entscheidet der Seniorenreferent über die Endrundenteilnahme.

Die Meldungen sind an Michael Schirmer, Samuel-Pufendorf-Weg 14, 58249 Schwerte oder per E-Mail an schirmer.schach@gmail.com mit folgenden Angaben zu richten: Stichwort 29. DSFC/Zahl der Meldungen (maximal 2 + 1), vollständige Anschrift, Geburtsdatum, BdF-Mitglieds-Nr., gewünschte Zugübermittlungsart(en) - aus organisatorischen Gründen sind alternative Angaben sehr willkommen!

Das Nenngeld von 4,00 Euro je Meldung ist zugleich an den Deutschen Fernschachbund e.V. (BdF) auf dessen Konto bei der Commerzbank Uelzen (IBAN:DE46 2584 0048 0564 6500 00 BIC: COBADEFF) unter Angabe des Stichwortes "29. DSFC" und der BdF-Mitgliedsnummer zu zahlen.

Alle Turnierergebnisse werden für die Ermittlung der Fernschach-Wertungszahlen (FWZ) des

BdF berücksichtigt. Außerdem können Normpunkte für den Titel "Nationaler Fernschachmeister (Bronze)" erworben werden (Vorrundengruppen = Kategorie II, Endrunden = Kategorie III oder IV).

[Link zur Ausschreibung auf der Homepage](#)

[LH]

14. 17. Deutsche Chess960-Fernschachmeisterschaft

Der Deutsche Fernschachbund e.V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme an der 17. Deutschen Chess960-Fernschachmeisterschaft ein.

Turnierstart: Vorrunde: 01.08.2023. Der Start der Endrunde wird nach Fortschritt geplant.

Meldeschluss: 15.07.2023

Teilnahmeberechtigung: Alle Mitglieder des Deutschen Fernschachbundes e.V.

Turniermodus: Vorrunde und Endrunde, möglichst mit 5er/6er-Spielergruppen. Für die Endrunde könnten sich ggf. auch höhere Spielergruppen ergeben.

Die Ausschreibung war schon über den Newsletter veröffentlicht. Die komplette Ausschreibung kann über den nachfolgenden Link auf den BdF-Server verfolgt werden.

[Link zur Ausschreibung](#)

[LH]

15. 5. Deutscher Rapid-Fernschach-Cup

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme am 5. Deutschen Rapid-Fernschach-Cup (5. DRapCup) ein.

Modus: Das Turnier wird in zwei Abschnitten (Vorrunden und Endrunde) ausgetragen, in denen doppelrundig (jeweils eine Partie mit Weiß und Schwarz gegen jede/n Gegner/in) gespielt wird.

- a) Im ersten Abschnitt wird eine Vorrunde mit fünf Spielgruppen zu fünf Spielerinnen und Spielern gebildet.
- b) Die alleinigen Sieger/innen der fünf Vorrundengruppen tragen eine Endrunde aus, die somit mindestens fünf Spielerinnen und Spieler umfasst.

Bei Punktgleichheit in einer Vorrundengruppe entscheidet die Sonneborn-Berger-Wertung über die Qualifikation für die Endrunde und auch den alleinigen Turniersieg. Ist auf der Grundlage dieser Ausschreibung keine Entscheidung möglich, entscheidet das Los.

Die Ausschreibung war schon über den Newsletter veröffentlicht. Die komplette Ausschreibung kann über den nachfolgenden Link auf den BdF-Server verfolgt werden.

[Link zur Turnierausschreibung](#)

[LH]

16. Aktuelle Thematurniere im BdF

Jede Thematurnier-Spielgruppe umfasst 5 Teilnehmer, die gleichzeitig gegen jeden Partner zwei Partien, ausgehend von jeweils derselben Stellung (dem jeweiligen "Thema"), spielen. Das Nenngeld beträgt einheitlich 2,50 €; Mehrfachmeldungen sind möglich. Die Turniermeldung nehmen Sie bitte wie üblich vor. Der schnellste Weg zur Meldung führt über das Meldeformular auf der BdF-Hauptseite, welches Sie [hier finden](#). Bei der Abgabe der Meldung für ein Turnier geben Sie bitte das jeweils spezifische Meldekennzeichen der von Ihnen gewünschten Gruppe an.

Am 24.05.2023 begannen das Thematurnier T330-A00-S Amar Gambit 1.Sh3 d5 2.g3 e5 3.f4 Lxh3 4. Lxh3 exf4 Oliver Thau, Michael Linke, Michael Christensen, Joachim Bärmann und Sergej Zielinski. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei dieser Eröffnung.

Aktuelles Turnierangebot

Turnier: T339-D20-S

Angenommenes Damengambit: Schwartz-Verteidigung 1. d4 d5 2. c4 dxc4 3. e4 f5

aktueller Meldestand: 4 von 5 Spielern

Turnier: T341-B00-S

Hippopotamus-Verteidigung 1. e4 Sh6 2. d4 g6 3. c4 f6

aktueller Meldestand: 0 von 5 Spielern

Turnier: T346-C36-S

Königsgambit, Königsspringergambit, Abazia Verteidigung, Moderne Variante 1. e4 e5 2. f4 exf4
3. Sf3 d5 4. exd5 Sf6

Aktueller Meldestand: 2 von 5 Spielern

Turnier: T347-D08-S

Damengambit, Katalanische Verteidigung 1.d4 d5 2.c4 e5 3. Sf3 Sf6

Aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

Turnier: T348-E76-S

Königsindisch, Vierbauernangriff 1.d4 Sg6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4. e4 d6 5. f4

Aktueller Meldestand: 0 von 5 Spielern

Turnier T349-D60-S

Königsindisch, Basman-Williams-Angriff 1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.h4

Aktueller Meldestand: 0 von 5 Spielern

[BdF Seite Thematurniere](#)

[LH]

17. Thematurniere ohne Engine - das Evans-Gambit

Wir hatten das Evans-Gambit C51 1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3. Lc4 Lc5 4.b4 als „ohne Engine“-Turnier ausgeschrieben.

Wir bieten das Turnier nach wie vor an:

Turnier 2.TT enginefrei - C51, Evans Gambit 1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lc4 Lc5 4.b4.

Am 24.05.23 starteten insgesamt 4 Vorgruppen. V01 mit Christoph Feldmann, Stefanie Vinken, Horst Fischer und Erich Feichtner. V02 mit Hans-Jürgen Nackas, Horst Wilshusen, Andreas Ziegert und Helmut Lochner. V03 mit Andreas Ziegert, Gerhard Binder, Horst Wilshusen und Ernst Höhne. V04 mit Thomas Schmalstieg, Jan Dopmann, Oliver Thau und Hubertus Hilchenbach.

Der moldauische GM Viktor Bologan zitiert in einem seiner Bücher den amerikanischen Meisterspieler Frank Marshall wie folgt zum Evans Gambit: *„Although an offshoot of the Giuoco Piano, the Evans is a fortissimo game. Black should avoid giving White the chance of adopting it.“* – Übersetzt etwa: *„Obwohl das Evans-Gambit ein Ableger des Giuoco Piano ist, handelt es sich um ein Fortissimo-Abspiel. Schwarz sollte es vermeiden, Weiß die Chance zu geben, es anzuwenden.“* – Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Gambit des Käpt'n Evans.

[LH]

18. Ausschreibung internationaler Einladungsturniere des BdF

Wie in den Vorjahren wird der Deutsche Fernschachbund e.V. (BdF) auch im Jahr 2023 wieder internationale Einladungsturniere organisieren. Gestartet wird am 1. September 2023. Es wird nach den ICCF-Regeln auf dem ICCF-Server gespielt (Standard-ICCF-Zeitkontrolle mit 10/50 und Verdopplung nach 20 Tagen, 45 Urlaubstage). Eine Teilnehmerzahl von 11-17 pro Turnier wird angestrebt.

Die für die Bestimmung der Turnierkategorien relevanten Wertungszahlen werden der ICCF-Ratingliste 2023/3 entnommen.

Alle Mitglieder des BdF können ihr Interesse an einer Teilnahme mitteilen und sich für einen

Startplatz in einem der Turniere vormerken lassen. Bitte senden Sie Ihren Teilnahmewunsch bis zum 30. Juni 2023 an die E-Mail-Adresse leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de. Anzugeben sind dabei die BdF-Mitgliedsnummer und die ICCF-ID. Grundvoraussetzung für eine Teilnahme sind die Beitragszahlungen für 2023 und ein ausgeglichenes Beitragskonto.

Weiterhin werden Anmeldungen nicht berücksichtigt, wenn das Mitglied in den Kalenderjahren 2022 und 2023 in ICCF- oder BdF-Turnieren Zeitüberschreitungen verursacht hat. Eine Anmeldung und deren Bestätigung sind noch keine verbindliche Teilnahmebestätigung; diese erfolgt innerhalb von 14 Tagen nach Anmeldeschluss. Ein bei der Anmeldung angegebener Wunsch nach einer Mindestkategorie wird nach Möglichkeit berücksichtigt. Wird diese zur Bedingung gemacht, kann die Teilnahme nicht unbedingt garantiert werden.

Ausgeschrieben sind die folgenden zwölf Turniere:

Germany Grandmasters 11-A (GER) Kat. 13 / 2551+

Germany Advanced Masters 08-A (GER) Kat.10 / 2476+

Germany Masters 11-A (GER) Kat. 9 / 2451+

Germany Masters 11-B (GER) Kat. 8 / 2426+

Germany Candidate Masters 09-A (GER) Kat.7 / 2401+

Germany Candidate Masters 09-B (GER) Kat. 6 / 2376+

Germany Candidate Masters 09-C (GER) Kat. 5 / 2351+

BdF Diamant 13 (GER) Kat. 3 / 2301+

BdF Smaragd 13 (GER) Rated

Germany CCM/CCE 06 A (GER) Kat. 4 / 2326+

Germany CCM/CCE 06 B (GER) Kat. 2 / 2276+

Germany CCM/CCE 06 C (GER) Kat. K / 2201+

[Hans-Dieter Wunderlich]

[Link zur Ausschreibung](#)

19. Länderkämpfe im BdF

Referent für die Länderkämpfe (Server) des Deutschen Fernschachbundes e.V. ist Michael Green. Falls Sie in einem Länderkampf mitspielen wollen, setzen Sie sich mit Mike Green per

Mail in Verbindung, mike_green@t-online.de. Länderkämpfe werden immer auf der Homepage des BdF und den Newsletter ausgeschrieben. In Vorbereitung ist ein Länderkampf Deutschland – Italien. Ein genauer Termin steht noch nicht fest.

Die laufenden Länderkämpfe im Einzelnen:

Deutschland - Türkei: Am 20.05.2023 startete ein neuer Länderkampf gegen die Türkei an 10 Brettern. An den ersten drei Brettern haben wir folgende Aufstellung:

Brett 1: GM Klaus Keuter (2394) – CCM Hüseyin Özlap (2394)

Brett 2: CCM Achim Müller (2364) – CCM Tolga Goze (2363)

Brett 3: SIM Wilhelm Brinkmann (2351) – CCM Bahadır Ozen (2351).

Anbei die Mannschaftsaufstellung:

[Mannschaftsaufstellung](#)

Deutschland - Norwegen: Am 07.05.23 startete ein Länderkampf an 25 Brettern gegen Norwegen. An den ersten drei Brettern haben wir folgende Aufstellung:

Brett 1: SIM Olaf Hesse (2443) – SIM Reidar Gramstad (2440)

Brett 2: CCM Wolfgang Köstner (2382) – IM Trond Glørstad (2383)

Brett 3: IM Manfred Dorer (2381) – GM Arild Haugen (2382).

Norwegen führt im Länderkampf nach 5 beendeten Partien mit 1,5:3,5.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Lettland: In unserem am 12. März 2023 gestarteten Länderkampf liegen wir derzeit mit 7,5:9,5 zurück.

[Turniertabelle](#)

Wales – Deutschland: Der Länderkampf gegen Wales startete Anfang Januar 2023. Auch in diesem Länderkampf hat die generische Mannschaft mit 23:20 die Führung übernommen.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Mexico: Auch gegen Mexico liegen wir mit 11,5:12,5 zurück.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – USA: Dieser Länderkampf wurde im Oktober 2022 an 166 Brettern gestartet und ist bei weitem der dynamischste. 262 Partien sind jetzt beendet, 70 Partien noch offen. Im oberen Teil der Tabelle enden die Partien vorwiegend remis, der Kampf wird ab dem Mittelfeld entschieden. Bei einem aktuellen Stand von 141,5:118,5 haben wir einen guten Vorsprung. Wir müssen noch ein paar Siege einfahren, um vom Sieg in diesem Länderkampf träumen zu dürfen.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Brasilien: Stand 69,5:77,5. Es läuft immer noch die letzte Partie des Länderkampfes an Brett 35 zwischen SIM Fábio Bidart Piccoli und Ludger Schultz. Der Länderkampf ist schon seit einigen Monaten für Brasilien entschieden.

[Turniertabelle](#)

Revanchewettkampf Kuba – Deutschland: Kuba hat den Revanchewettkampf seit einigen Monaten gewonnen. Es steht 139,5:127,5 bei einer noch offenen Partie an Brett 102 zwischen Torsten Schmidt und Luis M. Carballo Márquez.

[Turniertabelle](#)

Deutschland – Spanien: Stand 34:28. In den letzten vier Wochen hat sich das Ergebnis nicht geändert. Den Länderkampf haben wir seit Februar 2023 gewonnen.

[Turniertabelle](#)

Philippinen - Deutschland: Es läuft die letzte Partie in diesem für die Philippinen entschiedenen Länderkampf, in dem der aktuelle Stand 36:25 ist.

[Turniertabelle](#)

Schottland – Deutschland: Beim Stand von 35,5:57,5 wird auch in diesem Länderkampf die letzte Partie gespielt. Der Mannschaftskampf ist für den Deutschen Fernschachbund seit Februar 2023 gewonnen.

[Turniertabelle](#)

Deutscher Fernschachbund – Europa (Post)

Der aktuelle Stand ist unverändert 68:51 für den BdF bei noch einer offenen Partie, nämlich an Brett 13 zwischen Walter Alberti und Mikhail Anatolievich Skryago.

[Turniertabelle](#)

[LH]

20. Postalischer Länderkampf Schweden – Deutschland

Im postalischen Länderkampf gegen Schweden steht es weiterhin 0:0.

[Mannschaftsaufstellung](#)

[LH]

21. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirš

Am 15.01.2022 wurde auf dem ICCF – Server der Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirš gestartet. Nun ist er fast beendet, denn es ist nur noch eine Partie offen. Die Schachschule Pirš führt mit 79,5:69,5. Zum Sieg hatten wir schon im Newsletter März gratuliert.

[Turniertabelle](#)

[LH]

22. ICCF-Titel und -Normen

Wir ehren in dieser Rubrik unsere Spieler und Spielerinnen, die ICCF-Normen und letztlich Titel erspielen. Aus diesem Grund veranstaltet der Deutsche Fernschachbund e.V. auch eigene Turniere, um damit den Spielern einen Ansporn für den Normerwerb zu geben. Die BdF-Turniere sind im April 2023 erneut auf der Homepage ausgeschrieben worden. Auch im Newsletter weisen wir darauf hin.

Internationale Meister (Norm)

Thomas Brückner erspielte sich im Turnier WS/GMN/B/6 die CCE-Norm, die CCM-Norm und jetzt mit 6 Punkten aus 12 Partien auch seine zweite IM-Norm. Thomas Brückner stieg mit seiner FIDE-ELO von 2377 zum 30.06.2020 in das Normturnier WS/MN/A/10 ein, erzielte dort ebenfalls alle drei Normen und gewann schließlich das Turnier. Thomas Brückner brauchte für den IM-Titel zwei Normturniere und knapp drei Jahre Spielzeit. Eine tolle Leistung!

Fernschach-Meister - CCM (Titelverleihungen)

Seine zweite CCM-Norm und den CCM-Titel Michael Heinz Wadle mit 6,5 Punkten aus 13 Partien im Turnier DE15A Semi-Final SF5. Andreas Comtesse gelang die zweite Norm zum Titel im Turnier European-Server Championship 2022 Semi-Final 21 mit 6,5 Punkten aus 12 Partien. Stefan Ratzmann erreichte seine zweite Norm und den Titel im Turnier WS/SIM/B/33 mit 5,5 Punkten aus 11 Partien.

Fernschach-Meister - CCM (Normen)

Sven Horn erzielte seine zweite CCM-Norm im Turnier VI AEAC Master 2 mit aktuell 5 Punkten aus 10 Partien. Eine IM-Norm ist noch möglich. André Hauff erzielte seine zweite CCM-Norm im Turnier European Server Championship 2021 – Semi-Final 2 mit 5,5 Punkten aus 12 Partien.

Fernschach-Experten - CCE (Titelverleihungen)

Günter Firsching erzielte seine zweite CCE-Norm und damit auch den CCE-Titel im Turnier Champions League 2021 C6 Brett 4 mit 6,5 Punkten aus 12 Partien. Hans-Peter Pöllen erreichte seine zweite CCE-Norm und den Titel im Turnier IV Argentine Cup 75th Anniversary Semi-Final 17 mit 6,5 Punkten aus 13 Partien. Eine CCM-Norm ist noch möglich. Lukas Heberle

erreichte im Turnier Peace Open „Amici sumus“ group 33 seine zweite CCE-Norm und den Titel mit 8,5 Punkten aus 12 Partien. Günther Röska erzielte seine zweite CCE-Norm und den Titel im Turnier Peace Open „Amici sumus“ group 24 mit 6 Punkten aus 12 Partien. Zlatko Enev gelang dies mit 9 Punkten aus 15 Partien im Turnier WS/CCM/B/26. Mit etwas Glück ist noch eine CCM-Norm möglich.

Fernschach-Experten - CCE (Normen)

Seine zweite CCE-Norm erspielte Hans-Jürgen Rund im Turnier WS/CCM/B/24 mit 7,5 Punkten aus 14 Partien. Seine zweite CCE-Norm erzielte Ludger Schultz im Horst Rittner Team Tournament Semi-Final 5 Brett 5 mit 6,5 Punkten aus 11 Partien. Seine erste CCE-Norm erzielte Bodo Burg im Turnier VI AEAC Masters 41 mit 8,5 Punkten aus 11 Partien.

Wir gratulieren allen Spielern herzlich zu Ihren Normen und Titeln und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg.

[LH, MS]

23. Ergebnisse von Einladungsturnieren mit deutscher Beteiligung

Torneo Internacional Capablanca IM 2020 group A

GM Matjaž Pirš gewann mit der letzten Partie des Turniers das vom kubanischen Verband ausgeschriebenen Turnier Torneo Internacional Capablanca IM 2020 group A mit 7,5 Punkten aus 12 Partien und erzielte dabei seine siebte GM-Norm. Zweiter wurde GM Jürgen Stephan mit 7 Punkten und erzielte in dem Turnier ebenfalls seine siebte GM-Norm. Die weiteren deutschen Platzierungen: GM Klaus Kögler wurde 3.-6. mit 6,5 Punkten, den 12. Platz belegte SIM Uwe Staroske mit 5,5 Punkten.

Wir gratulieren Matjaž Pirš zum Sieg und Jürgen Stephan, Klaus Kögler und Uwe Staroske zu Ihren Platzierungen.

[Abschlusstabelle](#)

USA Invitational 2021 C

Das USA Invitational C ist ein Kategorie 6 Turnier des amerikanischen Fernschachverbandes. Es

wurde Ende Juni 2021 gestartet und am 09.05.2023 beendet. Sieger wurde mit 8 Punkten aus 14 Partien der Niederländer CCM Robert Leemans. CCM Wolfgang Köstner belegte mit 6,5 Punkten den 14 Platz, CCM Siegfried Felkel mit 6 Punkten den 15. Platz.

[Abschlusstabelle](#)

[LH]

24. Ergebnisse von Postturnieren

Wir führen in dieser Rubrik die Ergebnisse der Postturniere des BdF auf. Ebenfalls veröffentlichen wir die Ergebnisse der Welt-Aufstiegsturniere sowie der Europa-Turniere, die nach dem 01.01.2021 gestartet wurden, sofern dort deutsche Spieler mitspielen.

Postturniere des BdF:

Aufstiegsturniere:

Offene Klasse:

O-4623: 3. Frau Schramm 1 Schmalstieg.

O-4622: 3. Maasch ½ Richter.

Hauptturnierklasse:

Es gibt zurzeit keine laufenden Turniere.

Meisterklasse:

M-531: 1. Schäfer 1 Tarnowski.

M-530: 6. Wißkirchen 0 Giering.

M-529: 8. Wißkirchen 0 Kaiser. 9. Richter 1 Wißkirchen.

M-528: 11.-12. Papenfuß, Kaiser 1 Lelgemann. Endstand: 1. Ingo Papenfuß 5 Punkte, 2. Günter Kaiser 4,5 Punkte, 3. Ludwig Lelgemann 2,5 Punkte, 4. Rainer Tarnowski 0 Punkte.

Deutsche Senioren-Fernschach-Meisterschaft

83.DSFM/V01: 11. Dr. Gabel ½ Klapp. 12. Dr. Gabel 1 Traut. 13.-18. Traut 0, 0 Klapp, Papenfuß, Jacob.

Deutscher Senioren-Fernschach-Cup:

28.DSFC/V01-P: 1.-6. Alle 1 Traut.

27.DSFC/V01-P: noch keine Ergebnisse.

26.DSFC/V01-P: 1. Naundorf 1 Heiermann.

25.DSFC/V01-P: 12. Eschert 1 Lelgemann 13. Traut 1 Schmidt. 14.-16. Traut 0 Eschert, Jacob, Lelgemann.

22.Deutscher Fernschachpokal:

22.PV-01-P: 16. Papenfuß 1 Nachtigall. 17. Heiermann 1 Naundorf.

22.PV-02-P: 14. Fritsche 1 Langreder. 15.-16. Traut 0 Radke, Nachtigall. 17.-18. Bialas, Radtke 1 Langreder.

Ukraine-Open

UK22-G1-P: 1.-4. Kaiser, Richter 1, 1 Schmalstieg. 5. Bialas ½ Richter.

Enginesfreie Sonderpokalturniere:

47. Pokal oE/ V03: 11. Kaufmann 0 Maruhn.

Internationale World Postturniere:

Offene Klasse: Es gibt keine neuen Ergebnisse von WT/O/204 bis WT/O/217. WT/O/218:

Hauptturnierklasse: Es gibt keine neuen Ergebnisse in von WT/H/1123 – WT/H/1125.

Meisterklasse: WT/M/1124: 16.-17. Merrell ½, ½ Schönbeck. M/1125: 8.-9. Panullo ½, ½ Rondio.

A-Klasse: Es gibt keine neuen Ergebnisse von WT/A/1 bis WT/A/5. WT/A/6: Am 02.06.23 starten Michael Dudley (USA), Michael Kaufmann (GER), Ulrich Künzel (GER) und Peter Stephen Phillips (ENG).

70th Jubilee Postal Tournaments:

Die Postturniere, die anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des ICCF ausgeschrieben wurden gegen in das letzte Drittel über. Als Erfolg ist sicherlich zu verbuchen, das vor allem über die Turniere Post A und Post B Normen erspielt werden konnten, was in Postturnieren selten vorkommt. Wir werden daher ab jetzt neben den Ergebnissen die offenen Partien erwähnen und die drei führenden Spieler.

ICCF70-post-A: 33. Müller $\frac{1}{2}$ Popov, E.N. 34. Funke 1 Lanz Calavia. Noch 2 Partien sind offen. Zwischenstand: 1. Ralf Anderskewitz 5 P. 2. Per Söderberg 4,5 P. (1 offene Partie), 3. Klaus Funke 4,5 P.

ICCF70-post-B: 28. Zylla $\frac{1}{2}$ Schulenberg. Noch 8 Partien sind offen. Zwischenstand 1. Klaus Wettstein 5,5 Punkte (1 offene Partien), 2. Wolfgang Klewe 4 P. (1), M.A. Skryago 4 P. (0).

ICCF70-post-C: Im C-Turnier sind nur noch 6 Partien offen. Zwischenstand: 1. Valitutti Netto 6,5 Punkte (1 offene Partie), 2. Benjamin Radtke 6,5 P. (0), 3. H. Ziersch 6,5 P. (0).

ICCF-post-D: 12 Partien sind noch offen. Zwischenstand: 1. Juarez Rodriguez Bélem Jr. 7 Punkte (0 offene Partien) 2. Ludger Heiermann 6,5 P. (1), 3. Peter Stephen Phillips 6,5 P. (1).

Europa Post-Turniere:

Open Round: EU/PC-OR/75: 2.-3. Diener 1, 1 Damsager.

Semi-Final: EU/C72P/SF-13: 13. Knebel $\frac{1}{2}$ Klewe. SF-15: 4. Peetom $\frac{1}{2}$ Klewe.

Semi-Final 2023: Keine Ergebnisse in EU/C2023P/SF/1 bis 2.

European Individual Championship, EU/C74/final: Das Turnier ist schon weit fortgeschritten. Stefano Baldassare hat seine zweite Partie mit einem Sieg beendet und sich vom letzten Tabellenplatz verabschiedet. Gegenüber dem Vormonat sind zwei weitere Partien beendet worden, d.h. jetzt 141 Partien. 30 Partien sind noch offen. 140. Popov, V.V. 1 Bergner 141. Bergner 0 Baldassare. Zwischenstand: 1. Olaf Hesse 11 P. (1 offene Partie), 2. Radek Dlouhý 10,5 Punkte (3), 3. Dmitrijus Chocenta 10,5 P. (1), 4. Gerhard Müller 10,5 P. (1), 5. Tom Mirbach 9,5 P. (3), 6. Philippe Bobel 9,5 P. (1).

Postalische ICCF-Thematurniere Finale:

TT/3/22/ Finale, Ruy Lopez, Zaitzev-Variante: 17. Heiermann 0 Künzel.

[LH]

Fernschachliches

25. Eröffnungstheorie: 3.f3 gegen Grünfeld-Indisch

Schachfreund Jerzy Konikowski hat sich dieses Mal einem Abspiel bei Grünfeld-Indisch gewidmet, das völlig andere Stellungen produziert als es die Grünfeld-Spieler gewohnt sind. Vielleicht dient es manchem Weißspieler dazu, seinen Gegner unangenehm zu überraschen?

Der deutsche Fernschachbund e.V. dankt an dieser Stelle Jerzy Konikowsky für seine engagierte kontinuierliche Arbeit - in der Vergangenheit für die Fernschachpost und nun für den BdF-Newsletter!

Seine Beiträge finden sich auf der BdF-Webseite unter "[Service > Eröffnungstheorie](#)".

[3.f3 gegen Grünfeld-Indisch D70 \(PGN\)](#)

[SB]

26. Die kommentierte Fernschachpartie

Wir stellen Ihnen nachfolgend eine Partie von Norbert Lukas aus dem Jahr 2020/2021 vor. Die Partie wurde erstmals im Informatör 150/41, 2021 veröffentlicht. Die hier vorliegende Fassung haben wir in der Rochade Europa Mai/ 2023, Seite 56 veröffentlicht. Sie soll auch unseren Idee für die Veröffentlichung von Fernschachpartien widerspiegeln. Wir wollen typische Fernschachpartien zeigen und damit das Interesse der Leser wecken. Das Fernschachtypische dieser Partie ist ein neuer Ansatz beim Übergang von der Eröffnung zum Mittelspiel. Beim Kommentieren haben wir gesehen, dass es erst eine weitere ähnliche Partie gibt, jedoch mit einer anderen Herangehensweise. Des Weiteren hat Norbert Lukas darüber berichtet, dass sich

die vorteilhaften Züge für Weiß erst bei einer großen Rechnertiefe herausgestellt haben. Dies relativiert nicht, dass sich Norbert Lukas auch intensiv mit der Stellung während der Partie auseinandergesetzt hat.

[Partie Lukas-Norchenko](#)

[LH]

ICCF

27. Fernschach-Europameisterschaft wird gestartet

Am 01.06.2023 startet die 76. Fernschach-Europameisterschaft als Server-Turnier der Kategorie 8. Die SIM-Norm liegt bei 7 Punkten, die GM-Norm bei 8 Punkten. Der Deutsche Fernschachbund e.V. ist durch drei Spieler vertreten, nämlich SIM Detlev Kuhne (2438), SIM Arpard Sehner (2391) und CCM Kay-Edgar Wapniewski (2419). Wir wünschen den deutschen Spielern alles Gute und viel Erfolg.

[LH]

28. Veterans World-Cup Semi-Finals

Am 15.06.2023 starten 15 Semi-Finals des 13. Veterans World-Cup mit insgesamt 150 Meldungen. Der Deutsche Fernschachbund e.V. wird durch 34 Spieler vertreten. Die Spieler sind: IM Emil Ackermann, CCM Frank Bufferkotte, CCM Hans-Dieter Semmelroth, CCE Edward Garus, CCM Wolfgang Junge (zwei Turniere), SIM Jens Andersen, CCE Alexander Remde, CCM Burghard Lemke, CCM Manfred Rau, CCM Markus Roland, CCM Arnd Räßler, CCM Klaus-Jürgen Osterburg, CCM Hans-Dieter Wassilieff, CCM Jürgen Seelig, CCM Hubert Ziersch, CCE Volkmar Peter Jeute, IM Detlev Müller (zwei Turniere), IM Gero Marten, CCM Matthias Mondry, CCM Antonius Balzert, CCM Werner Billinger, SIM Harry Gromotka, IM Manfred

Dorer, IM Horst Hunger (zwei Turniere), CCM Fritz Meyer, IM Winfred Nyberg, IM Hartmut Böhnke, CCM Wolfgang Köstner, CCM Detlef Zoll, IM Michael Zehner, CCM Klaus-Jürgen Osterburg, CCM Hannes Rolle, SIM Volker Leupold, IM Harald Dorer.

Wir wünschen allen Spielern des Deutschen Fernschachbundes e.V. viel Erfolg und das Erzielen möglichst vieler Normen.

[LH]

29. Ausschreibung des 14. Veterans World Cup (VWC14)

Die ICCF hat auf Ihrer Homepage den 14. Veteranen World Cup ausgeschrieben. Teilnahmeberechtigt sind Spielerinnen und Spieler, die am 1. September 2023 60 Jahre alt sind. Diese Turnierform erfreut sich seit Jahren einer sehr guten Resonanz. Der vom ICCF ausgeschriebenene Preis-Fond beträgt 6.000 Euro.

Anmeldungen können über den Deutschen Fernschachbund e.V. oder via „Direct Entry“ erfolgen. Bitte beachten Sie, dass sie sich auch dann, wenn die Anmeldung über die nationale Organisation erfolgt, über die Homepage des ICCF anmelden sollen. Sie können innerhalb der Anmeldung aus „Direct Entry“ oder „über die nationale Organisation“ verzweigen. Es gibt keine Begrenzung der Anmeldungen. Ein Spieler kann sich nur für zwei Semifinale qualifizieren und nur einmal für die Endrunde.

Das Startgeld via Direct Entry beträgt 9 Euro, via BdF 6 Euro.

Meldeschluss ist der 25. Juli 2023.

[Link zur ICCF Homepage](#)

[LH]

30. Ausschreibung des I CXEB International Open Tournament

Der Brasilianische Fernschachverband hat zum I CXEB International Open Tournament auf der

Homepage des ICCF eingeladen. Geplant ist die Umsetzung eines Opens mit 11, 13 oder 15 Teilnehmern je Gruppe. Spieler gleicher Spielstärke werden zusammen gepaart. Je Spieler sind zwei Meldungen erlaubt. Die zweite Meldung wird dann in der Folgegruppe der ersten Gruppe gepaart.

Der Starttermin ist der 30. Juni 2023, Meldeschluss ist der 15. Juni 2023.

Das Startgeld beträgt 7,50 Euro je Gruppe. Die Bedenkzeit wird im Triple Block System durchgeführt, mit einer Bank von 50 Tagen und einem Inkrement von 3 Tagen bis zum 50. Zug. Die Anmeldung muss über die ICCF-Seite erfolgen. Rufen Sie auf: new events à Brazil und melden sich von dort an. Mitte Mai hatten sich mehr als 300 Spieler für dieses Turnier gemeldet.

[Link zur Ausschreibung auf der ICCF-Homepage](#)

[LH]

31. Keine neuen Informationen zur neuen ICCF-Wertungszahl

Am 31. Mai 2023 enden nach den bisherigen Verfahren die Partien, die in die Auswertung der ICCF-Wertungszahlen für das 2. Quartal 2023 gehen. Bis zum 31.05.2023 gab es noch keine neuen Informationen, ob mit den Partien, die vom 01.03.2023 bis zum 31.05.2023 beendet wurden der RD-Wert und die neue ICCF-Wertungszahl berechnet werden. Sollte dies nach dem 31.05.2023 mitgeteilt werden, werden wir eine entsprechende Nachricht auf der BdF-Homepage veröffentlichen. Dies gilt analog für die einfache Beschreibung der Berechnung der Wertungszahl, die die ICCF Anfang 2023 in den offiziellen Sprachen angekündigt hatte.

[LH]

Öffentlichkeitsarbeit

32. Rochade Europa

Die Rochade Europa kostet im Einzelverkauf 6 Euro, im Jahresabo 64,80 Euro. In der Maiausgabe wird die Partie CCM Norbert Lukas - CCM Konstantin Grigorievich Norchenko (RUS) 2379 aus dem Turnier „I Torneo Amigos de Aristoteles 06 B1, corr. 2020/2021“ veröffentlicht. In der Juni-Ausgabe veröffentlichen wir einen Text zum Thema „nationales Fernschach – internationales Fernschach. In der Juli-Ausgabe wird dann wieder eine kommentierte Partie folgen.

Wir nehmen gerne geeignete Partien entgegen. Bitte melden Sie sich beim PR-Manager unter pr-manager@bdf-fernschachbund.de.

[Link zur Rochade Europa](#)

[LH]

33. Unser Sponsor Schach Niggemann

Schach Niggemann gewährt Mitgliedern des Deutschen Fernschachbundes weiterhin 10% Rabatt. Ausgenommen davon sind Sonderangebote und Preise deutscher Verlage, die der Preisbindung unterliegen.

Als Produkt des Monats stellen wir die neue Komodo Dragon 3.2-Engine vor. Sie ist gegenüber der Version 3.0 etwa 20 Elo-Punkte und gegenüber der Version 2.0 mehr als 100 Elo-Punkte verbessert, wenn man einen Prozessorkern im Blitzspiel verwendet. Das ist eine enorme Verbesserung für ein Programm, das bereits ein Elo-Niveau von über 3500 erreicht hat! Der Gewinn ist sogar noch größer (120 bis 130 Elo-Punkte) für unausgewogene Eröffnungen, z.B. seltene Varianten oder Gambits. Bei mehreren Kernen oder längeren Zeitkontrollen kann der Elogewinn aufgrund der höheren Remisbreite etwas geringer ausfallen.

Komodo Dragon 3.2 wird mit der aktuellen Programmoberfläche von Fritz 18 ausgeliefert und bietet damit verschiedene Spielstufen. Zudem lässt sich die Spielstärke der Engine bei Komodo Dragon 3 beliebig nach der gewünschten Elo-Stärke von 1 bis maximal 3500 einstellen. Die Elo-Werte beziehen sich dabei auf menschliches Spiel im Schnellschach und eignen sich z.B., um für ein ausgeglichenes Match zu sorgen. Denn bei reduzierter Spielstärke unterlaufen der Engine die Fehler, die von Menschen mit der eingestellten Wertungszahl zu erwarten sind. Die Elo-Einstellungen von Komodo Dragon 3.2 sind gegen viele menschliche Spieler unterschiedlichster Spielstärke getestet und abgestimmt worden, insbesondere im GM-Bereich in zahlreichen Schnellschachpartien gegen GM Alex Lenderman, der zum Entwicklerteam von Komodo gehört.

Es werden zwei Produkte angeboten, nämlich die Vollversion zu 99,90 €

<https://www.schachversand.de/komodo-dragon-3-2.html>

und das Update (nur von Version 3) zu 19,90.

<https://www.schachversand.de/komodo-dragon-3-2-update-von-vers-3.html>

Mitglieder des deutschen Fernschachbundes e.V. erhalten auch auf dieses Produkt wie gewohnt 10% Ermäßigung.

[LH]

34. Deutscher Schachbund

Bundeskongress 2023 am 20.-21. Mai 2023 in Berlin

Am 20. Und 21. Mai 2023 fand in Berlin der ordentliche Bundeskongress des Deutschen Schachbundes statt. Der Deutsche Fernschachbund war durch den PR-Manager Ludger Heiermann. Aus den Kreisen der Fernschachspieler waren der Ehrenpräsident des Deutschen Schachbundes Prof. Dr. Robert K. Freiherr von Weiszäcker, der Ehrenpräsident des Berliner Schachverbandes Dr. Matthias Kribben, Thomas Rondio als Vertreter des Hessisches Schachverbandes sowie Frank Hoppe anwesend. Der Kongress zog sich über zwei Tage hin und war geprägt von der Bewältigung der finanziellen Schieflage sowie von einem Neuanfang des Präsidiums, das vollständig neu gewählt wurde.

Das Präsidium des Deutschen Schachbundes setzt sich wie folgt zusammen:

Präsidentin: Frau Ingrid Lauterbach;

Vizepräsident Finanzen: Axel Viereck;

Vizepräsident Sport: Jürgen Klüners;

Vizepräsident Verbandsentwicklung: Guido Springer.

Neben dem Präsidium wurden auch alle Referenten gewählt. Die genaue Berichterstattung kann über die zwei angegebenen Links des Deutschen Schachbundes und von Chessbase verfolgt werden. Welche Eindrücke gab es für den Deutschen Fernschachbund:

Beiträge: Der Kongress stimmte einer einmaligen Beitragserhöhung für Erwachsene von 10 Euro auf 13 Euro nur für das Jahr 2024 zu. Abgelehnt wurden Anträge über weiterführende Beitragserhöhung sowie eine Umlage für ein IT-Projekt. Das Präsidium erhielt vom Kongress

den Auftrag die Finanzen noch einmal komplett zu sichten und daraus weiterführende Maßnahmen abzuleiten, die dann auf einem außerordentlichen Kongress behandelt werden,

Mitgliederentwicklung: Nach langen Jahren war die Mitgliederentwicklung zum ersten Mal wieder positiv. Die stärksten Verbände sind NRW und Bayern. Die Gesamtzahl der Mitglieder betrug zu Beginn des Jahres 2023 89.346 Mitgliedern. Der Frauenanteil im DSB hat sich von 8,7 auf 9,3 Prozent erhöht. Eine positive Mitgliederentwicklung in allen Altersklassen bleibt weiterhin ein Thema der Verbandsentwicklung. Zugleich muss analysiert werden, wie man z.B. auf Schachspieler/-innen zu geht, die sich anderen Formen des Schachs, wie z.B. dem Online-Schach ausschließlich zuwenden.

Das Mädchen- und Damenschach muss weiterhin gefördert und gestärkt werden mit dem Ziel den Mädchen- und Frauenanteil im Schach zu erhöhen. Dies muss sich dann, so eine Aussage auf dem Kongress, auch in einem höheren Anteil von Frauen in den Gremien niederschlagen.

Es wurde auch klar, dass die Entwicklung im Breitensport weiter gefördert werden muss. Im Spitzensport werden Männer und Damen jetzt in gleicher Weise gefördert, wenn die Voraussetzungen für die jeweiligen Kader erfüllt sind.

Für die Mitglieder, die an einer weiteren Berichterstattung interessiert sind, sind hier folgende Links angegeben. Des Weiteren sind Mitschnitte auf YouTube eingestellt.

[Berichterstattung auf der Homepage des Deutschen Schachbundes](#)

[Besetzung des FIDE-Rating-Officers](#)

[Berichterstattung bei Chessbase über den 20.05.2023](#)

[Berichterstattung bei Chessbase über den 21.05.2023](#)

[LH]

Dinara Wagner gewinnt sensationell das FIDE Grand-Prix-Turnier in Nikosia

Das vierte Grand-Prix-Turnier in Nikosia (Zypern) war das letzte der diesjährigen Grand-Prix Serie, in der seitens des deutschen Schachbundes GM Elisabeth Pähtz und WGM Dinara Wagner mitspielten. Dinara Wagner belegte vor dem Turnier in Nikosia den letzten Platz der Setzliste und konnte das Turnier letztlich als alleinige Siegerin beenden. Dieser sensationelle Erfolg brachte ihr 15.000 Euro Preisgeld, einen Zugewinn von 27 Elopunkten und ihre erste GM-Norm ein. Sie gewann das Turnier mit 7 Punkten aus 11 Partien, vor der Polin IM Polina Shuvalova und der Chinesin GM Tan Zhongyi mit jeweils 6,5 Punkten. Dinara Wagner besiegte in dem Turnier GM Kateryna Lagno, GM Aleksandra Goryachkina, GM Bella Khotenashvili und

IM Oliwia Kiolbasa. Sie verlor nur gegen IM Gunay Mammadzada. GM Alexandra Goryachkina und GM Kateryna Lagno qualifizierten sich als erste und zweite der Grand-Prix-Gesamtwertung für das WM-Kandidatinenturnier im nächsten Jahr in Toronto.

[Berichterstattung Deutscher Schachbund](#)

[Abschließende Seite der FIDE](#)

[FIDE-Interview mit Dinara Wagner auf YouTube \(in Englisch\)](#)

[LH]

Zu guter Letzt

Wie schon öfter erwähnt publizieren wir derzeit regelmäßig in der Rochade Europa. Wir würden gerne 3 bis 4 Fernschachpartien annehmen, die sich zur Veröffentlichung eignen. Wenn damit eine „Geschichte“ erzählt werden kann, um so besser. Die Partie muss nicht komplett kommentiert sein. Wir helfen hier gerne weiter und würden in jedem Fall die Endfassung mit dem Einsender / der Einsenderin abstimmen. Wir würde gerne auch Schachpartien von Frauen veröffentlichen. Uns liegt die weitere Förderung des Frauenschachs am Herzen.

Viele Grüße

Das Team Newsletter

[Zurück](#)